



Michael Blaurock Heinrich Burkard Platz 15 78166 Donaueschingen

An den  
Oberbürgermeister Erik Pauly  
und die  
Gemeinderätinnen und Gemeinderäte der  
Stadt Donaueschingen

**Bündnis 90 / Die Grünen  
im Gemeinderat Donaueschingen**  
c/o Michael Blaurock  
Heinrich-Burkard-Platz 15  
78166 Donaueschingen  
Tel.: 0771/14432  
Email: [mblaurock@t-online.de](mailto:mblaurock@t-online.de)

Donaueschingen, den 19. April 2018

**Betr.: Antrag auf erneute Behandlung des Tagesordnungspunkts  
Brigach- / Bregzusammenfluss, Auepark Donauursprung – Vorstellung der Planung**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Pauly,  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates Donaueschingen,

unsere Fraktion beantragt die erneute Beratung und Beschlussfassung des TOP 5 der Sitzung des Technischen Ausschuss vom 20.02.2018 gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Gemeinderates, da eine Vielzahl neuer und zum Zeitpunkt der Sitzung nicht bekannter Fakten bekannt geworden ist.

**Begründung:**

In der Sitzung des TA wurde die Planung zum neuen Zusammenfluss von Brigach und Breg vorgestellt. Sowohl in der Sitzung als auch beim nachfolgenden Ortstermin wurde bekannt, dass es eine ursprüngliche Planungsvariante mit Detaillösungen gibt, die trotz ihrer Wertigkeit und ihrer zahlreichen Vorteile dem Technischen Ausschuss nicht ausreichend bekannt waren.

Die ursprüngliche Planungsvariante (Basisvariante) des Regierungspräsidiums sieht eine grössere Ausdehnung des Planungsbereichs nach Westen vor und bietet aus unserer Sicht folgende Vorteile für diesen wichtigen Ort in unserer Stadt:

1. Durch das aufgeweitete Gewässerprofil entsteht vor dem neuen Brückenbauwerk am Brigachweg nur eine geringe „optische Trogwirkung“. Dieser Bereich weist damit grosse gestalterische und ästhetische Vorzüge gegenüber der räumlich stark eingeschränkten Lösung auf, die im TA diskutiert wurde.
2. Die Basisvariante bietet neben einer besseren Gestaltungsmöglichkeit auch fachliche Vorteile. Beispielsweise können damit auch in diesem Bereich der Breg verschiedene Strömungszonen realisiert werden, was eine erhebliche Verbesserung der Gewässerökologie mit sich bringt.
3. Der grössere Raum zwischen Gewässerbett und dem nach Westen verschwenkten (und bis zum Brigachweg weitergeführten) Verlauf der Prinz Fritzi – Allee bietet auch für mögliche Nutzungen Vorteile. Denkbar sind z.B. ein Wasserspielplatz, Installationen für Gewässerpädagogik, Schautafeln mit fachlichen und touristischen Informationen oder auch ein Hotspot.
4. Der benachbarte Sportgelände kann durch eine Dammschüttung des verschwenkten Weges einen kostengünstigen Hochwasserschutz erhalten.
5. Die hierfür benötigten Flächen, die im Eigentum der Stadt sind, werden vom Vorhabensträger erworben, was einerseits eine erhebliche Einnahme für die Stadt bedeutet und andererseits den Betrieb und die mögliche Entwicklung der Sportanlagen nicht wesentlich einschränkt.
6. Im südlichen Bereich des geplanten Hartholzauwaldes besteht aus unserer Sicht ergänzend die Möglichkeit, Parkplätze anzulegen, die für Bürger, Besucher von Reitturnier und Tierheim sowie für Touristen des Aueparks nutzbar sind.

---

Die vom Regierungspräsidium ausgearbeitete Basisvariante bietet für Donaueschingen die einmalige Chance, das Gebiet um den Donauzusammenfluss wieder in einen Zustand zu versetzen, der seiner Bedeutung würdig ist. Dies gilt zunächst einmal aus Gründen einer ansprechenden und attraktiven Neugestaltung dieses Bereichs. Ergänzt wird dieser Aspekt jedoch durch grosse Vorteile im Bereich von Ökologie und Nutzung. Aus unserer Sicht sollten wir deshalb die Chance aufgreifen, das Bestmögliche aus der geplanten Neugestaltung zu machen.

**Zum Procedere:**

Die Abstimmung zu einer erneuten Beratung sollte bereits im TA am 8.5.2018 erfolgen, damit eine neue Beratung und Beschlussfassung im Gemeinderat am 26.6.2018 evtl. möglich ist. Nach unserer Einschätzung ist dieser enge Zeitplan notwendig, um den weiteren Projektverlauf zeitlich nicht zu gefährden.

Für die Fraktion von B90 / Die Grünen

Mit freundlichen Grüßen

Michael Blaurock